



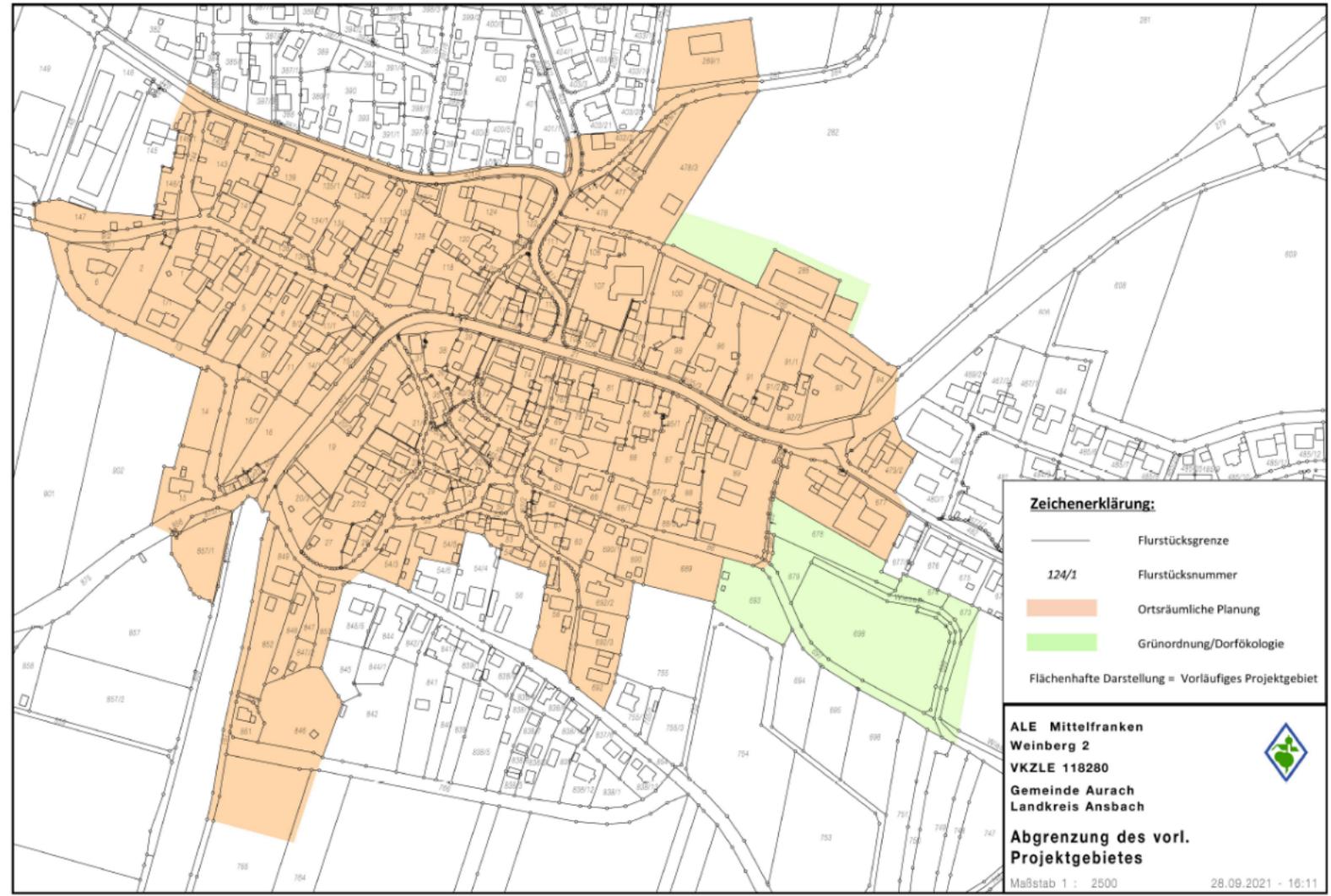
**ALE MITTELFRANKEN + GEMEINDE AURACH + BÜRGERSCHAFT  
DORFERNEUERUNG WEINBERG 2  
GEMEINDERAT 23.11.2023**



**TOPOS**  
team

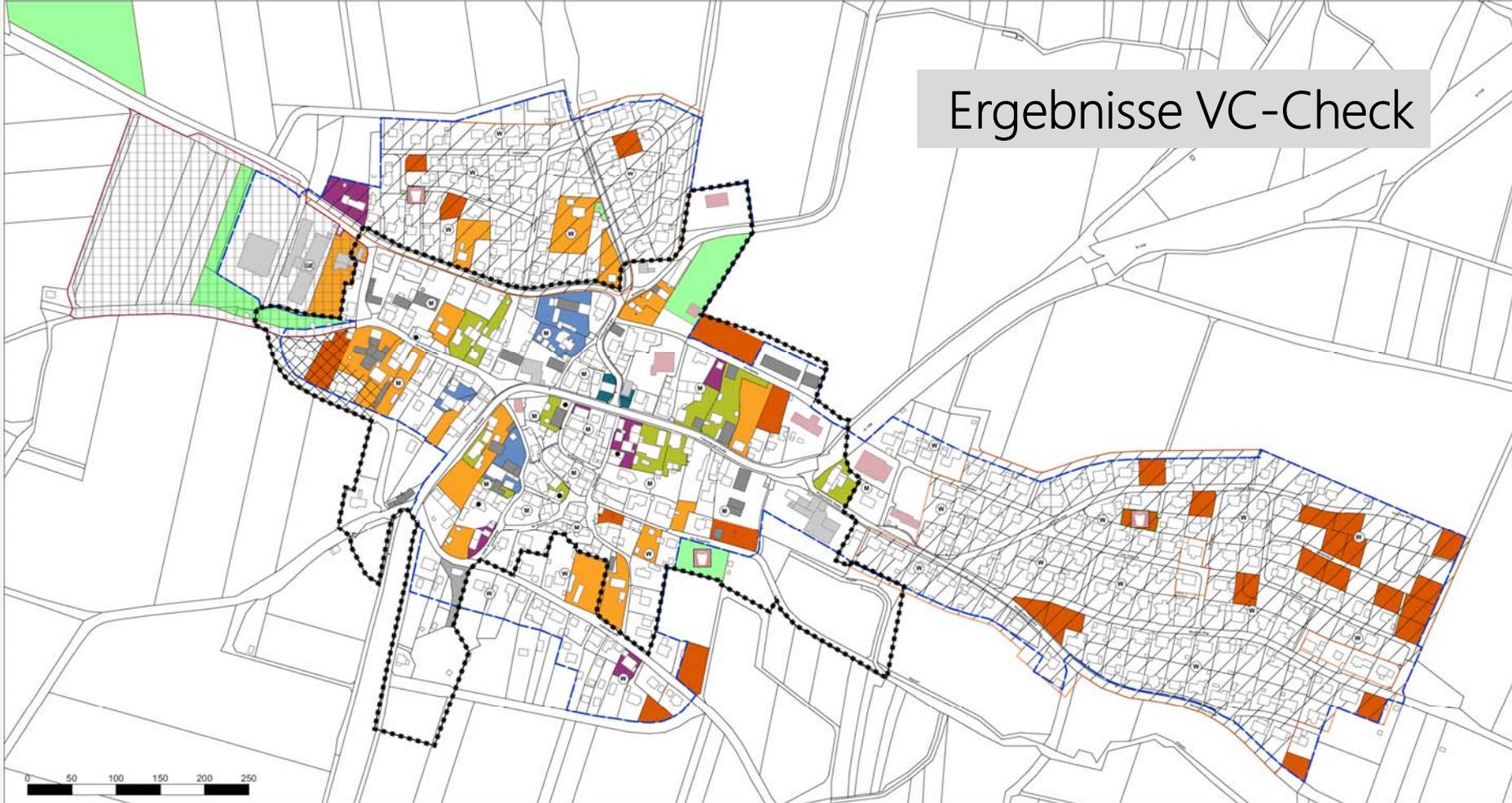
- Vitalitätscheck
  - Ergebnisse zur Innenentwicklung
  - Aktivierung von Potenzialen - wie geht es weiter ?
- Stärken/Schwächen
- Zusammenfassung der Ergebnisse aus der Arbeitskreisarbeit
  - Erste Ideen: Rückblick auf das Grundseminar
  - Stärken/Schwächen
  - Maßnahmen- und Projektvorschläge aus den AK's
- Priorisierung der Maßnahmen und grobe Kosten
- Ausblick: Nächste Schritte

# Vorläufiges Projektgebiet DE Weinberg II



Gesamtfläche ca. 22 ha

# Ergebnisse VC-Check



## Legende

### Innenentwicklungspotentiale

- Baulücke klassisch
- geringfügig bebauts Grundstück
- Wohngebäude leerstehend
- Infrastruktureinrichtung leerstehend
- Hofstelle leerstehend
- Hofstelle mit Restnutzung
- Gewerbebrache

### Gebäude

- Gebäude für öffentliche Zwecke
- Wohn- und Nebengebäude
- Gebäude für Wirtschaft oder Gewerbe
- Scheunen
- Leerstandsrisiko

### Sonstiges

- Abgrenzung Innenbereich
- Bereich mit besonderem Handlungspotential
- Dorferneuerungsgebiet
- Grünflächen
- Spielplatz

### Kategorien Flächennutzungsplan

- W Wohnbauflächen
- M Gemischte Bauflächen
- GE Gewerbliche Flächen mit Einschränkung

### Bebauungspläne

- Allgemeines Wohngebiet
- Mischgebiet
- eingeschränktes Gewerbegebiet

# Potenziale

Datenschutz - nur für den verwaltungsinternen nicht-öffentlichen Gebrauch

Gemeinde Aurach  
Dorferneuerung Weinberg

Vitalitäts-Check zur Innenentwicklung  
**Karte 1: Innenentwicklungspotentiale**

Lageplan M 1:2 500 i.O.

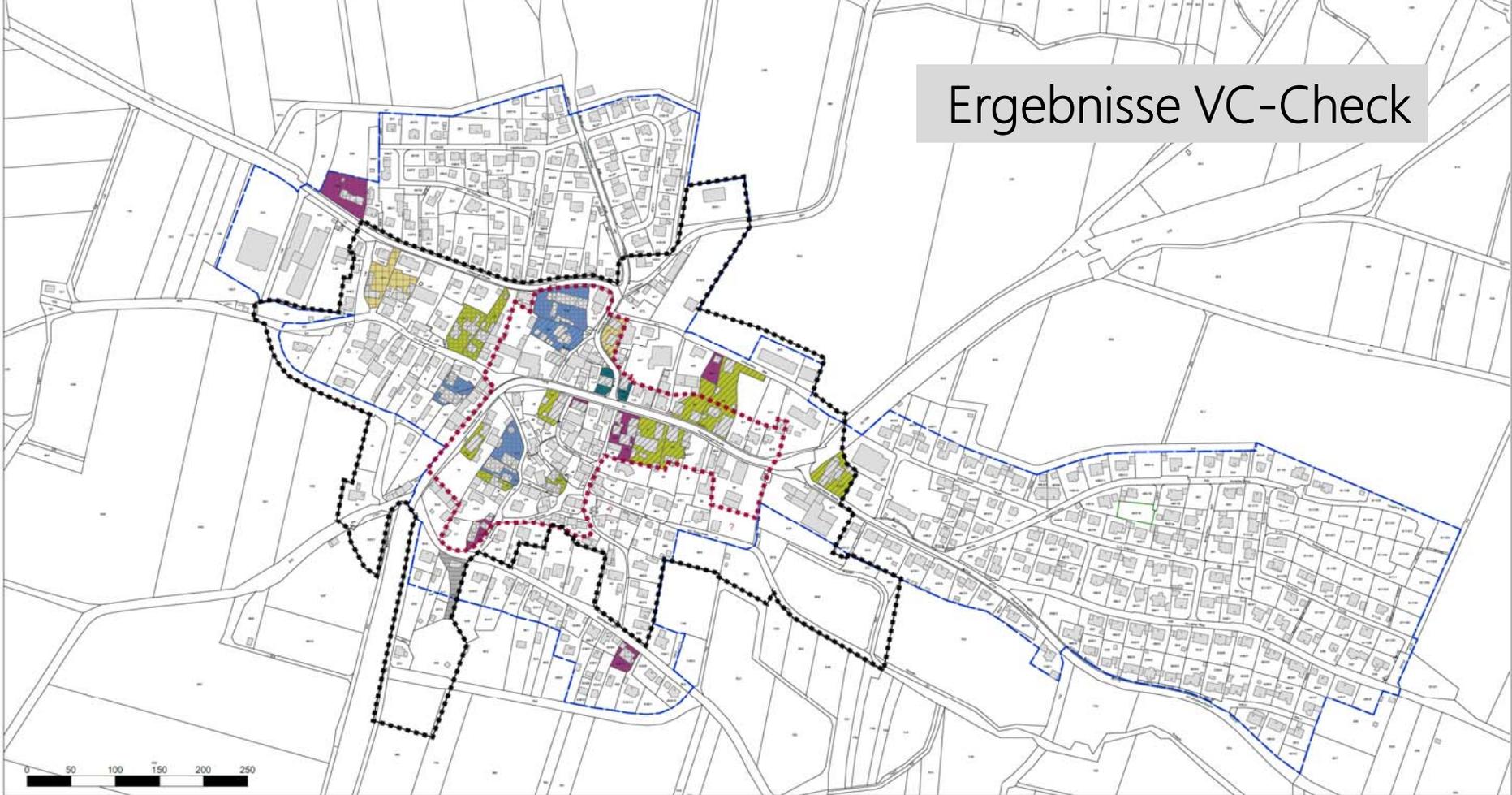
Topos team  
Hochbau-, Stadt- und Landschaftsplanung GmbH

Theodorstraße 5 90489 Nürnberg  
Tel. 0911/8158015 Fax 0911/8158012  
www.topos-team.de kontakt@topos-team.de

26.07.2022 ja / erg. 25.08.23 do

**TOPOS**

# Ergebnisse VC-Check



## Legende

### Innenentwicklungspotentiale

- Wohngebäude leerstehend
- Infrastruktureinrichtung leerstehend
- Hofstelle leerstehend
- Hofstelle mit Restnutzung
- Gewerbebrache
- Scheune

### Handlungspriorität

- hohe Priorität (1)
- mittlere Priorität (2)
- geringe Priorität (3)
- keine Aktivierung

### Sonstiges

- Begrenzung Innenbereich
- Bereich mit besonderem Handlungspotential
- Dorferneuerungsgebiet

Datenschutz - nur für den verwaltungsinternen nicht-öffentlichen Gebrauch

# Gebäudepotenziale

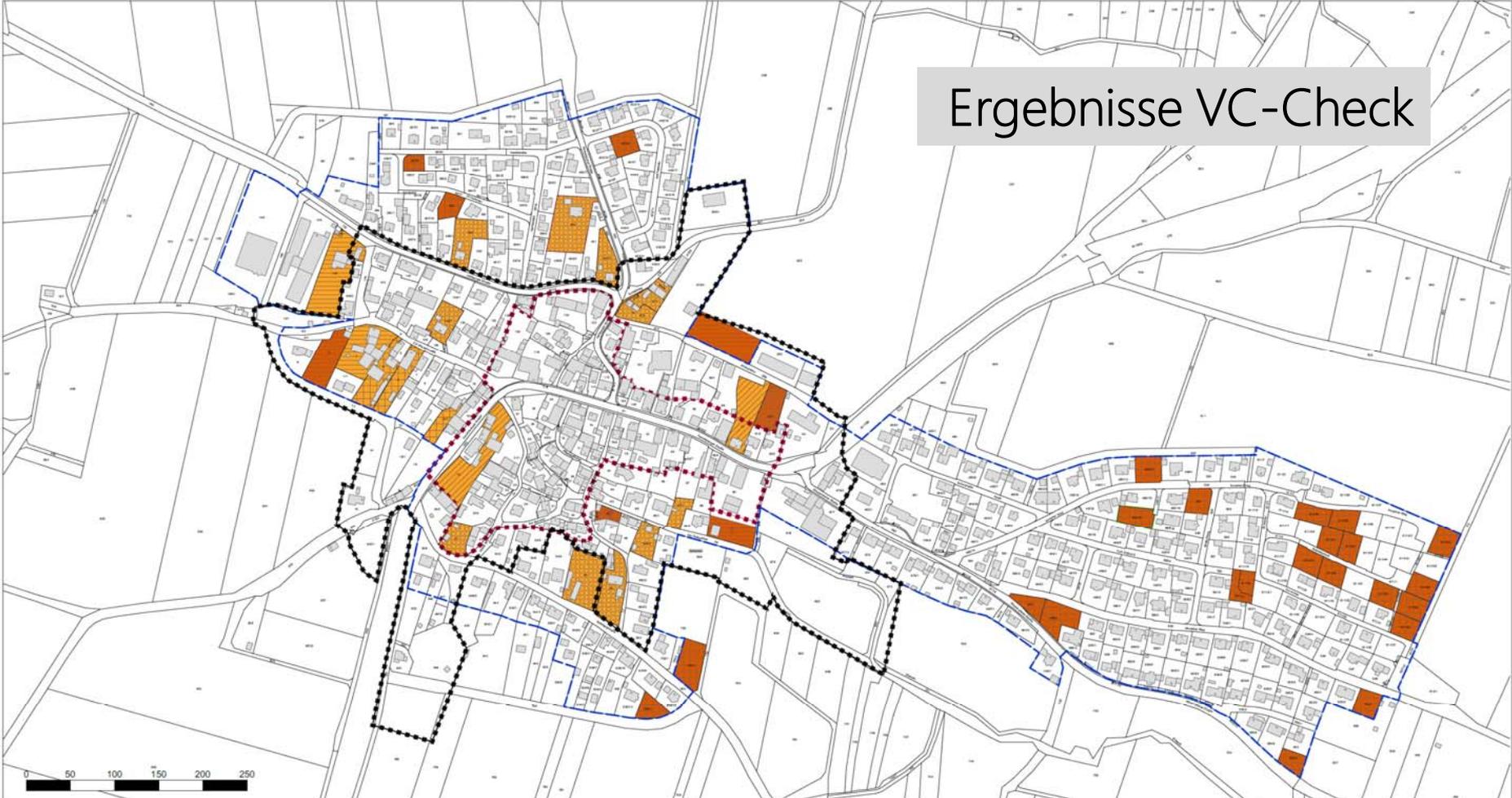
Gemeinde Ayrach  
Dorferneuerung Weinberg  
Vitalitäts-Check zur Innenentwicklung  
**Karte 5: Handlungsprioritäten Gebäude**  
Lageplan M 1:2.500 i.O.

Topos team  
Hochhaus-, Stadt- und Landschaftsplanung GmbH  
Theodorstraße 5 90489 Nürnberg  
Tel. 0911/8158015 Fax 0911/8158012  
www.toposteam.de kontakt@toposteam.de  
22.08.2022 jk / mg 25.08.23 db



TOPOS

# Ergebnisse VC-Check



## Legende

### Innenentwicklungspotentiale

- Baulücke klassisch
- geringfügig bebautes Grundstück

### Handlungspriorität

- hohe Priorität (1)
- mittlere Priorität (2)
- geringe Priorität (3)
- keine Aktivierung

### Sonstiges

- Begrenzung Innenbereich
- Bereich mit besonderem Handlungspotential
- Dorferneuerungsgebiet

Datenschutz - nur für den verwaltungsinternen nicht-öffentlichen Gebrauch

# Flächenpotenziale

Gemeinde Aurach  
Dorferneuerung Weinberg  
Vitalitäts-Check zur Innenentwicklung  
**Karte 6: Handlungsprioritäten Flächen**  
Lageplan M 1:2 500 i.O.  
Topos team  
Hochbau-, Stadt- und Landschaftsplanung GmbH  
Theodorstraße 5 90489 Nürnberg  
Tel: 0911/8158015 Fax: 0911/8158012  
www.toposteam.de kontakt@toposteam.de  
23.08.2022 ja / erg. 25.08.22 db



TOPOS

# Ergebnisse VC-Check

Innenentwicklungspotenzialkategorie	Anzahl	Flächenumgriff in ha
Geringfügig bebautes Grundstück	20	3,0
Gewerbebrache	1	0,1
Hofstelle leerstehend	5	0,7
Hofstelle mit Restnutzung	11	1,3
Baulücke klassisch	32	2,6
Infrastruktureinrichtung leerstehend	3	0,1
Wohngebäude leerstehend	9	0,6
Scheune	3	0,3
Summe	84	8,7

Die Baulücken befinden sich ganz überwiegend in den Neubaugebieten, vor allem im Betzelsbuck; dagegen liegen alle Potenzialflächen mit Gebäudebestand im Ortskern.

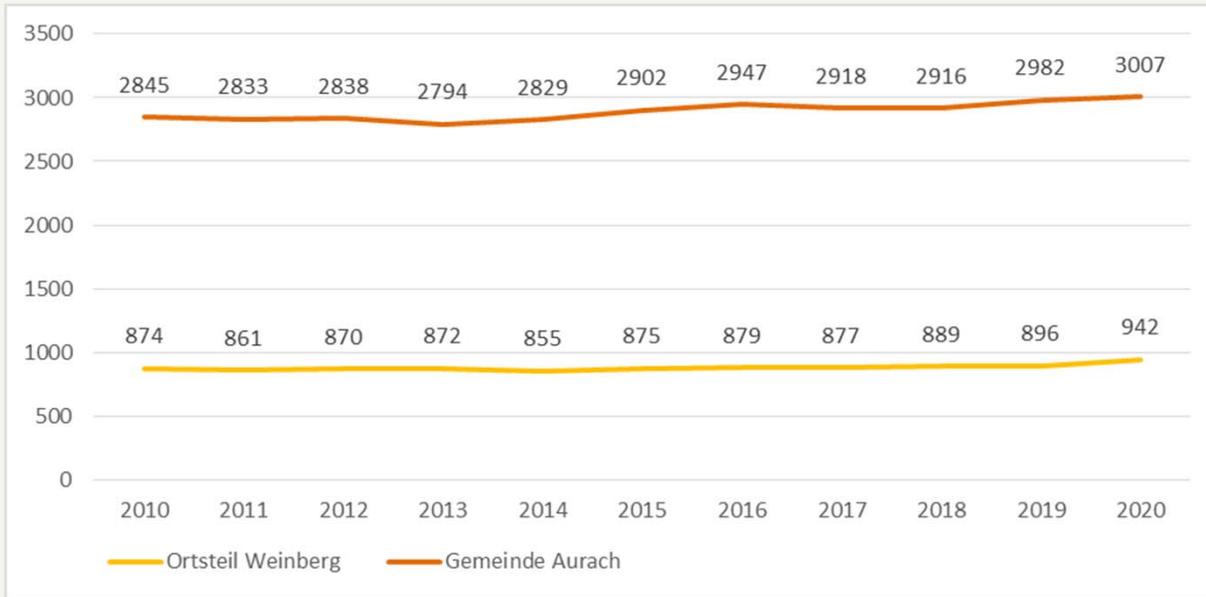
# Ergebnisse VC-Check

## Zusammenfassung:

- Es gibt in Weinberg eine große Anzahl von Potentialen für Innenentwicklung. Gebäudepotentiale konzentrieren sich auf den Altort, die Flächenpotentiale haben ihre Schwerpunkte am Ortsrand und in den Neubaugebieten mit Bebauungsplan.
- Rein rechnerisch gibt es ein Überangebot an Potentialen. Bei deren Aktivierung sollte sich eine kommunale Innenentwicklungsstrategie auf die Umnutzung und Revitalisierung von Gebäuden im Ortskern konzentrieren. Priorität haben die Anwesen entlang der Ortsdurchfahrt.
- Bisherige Ansprache von Eigentümer\*innen ohne konkrete Ergebnisse

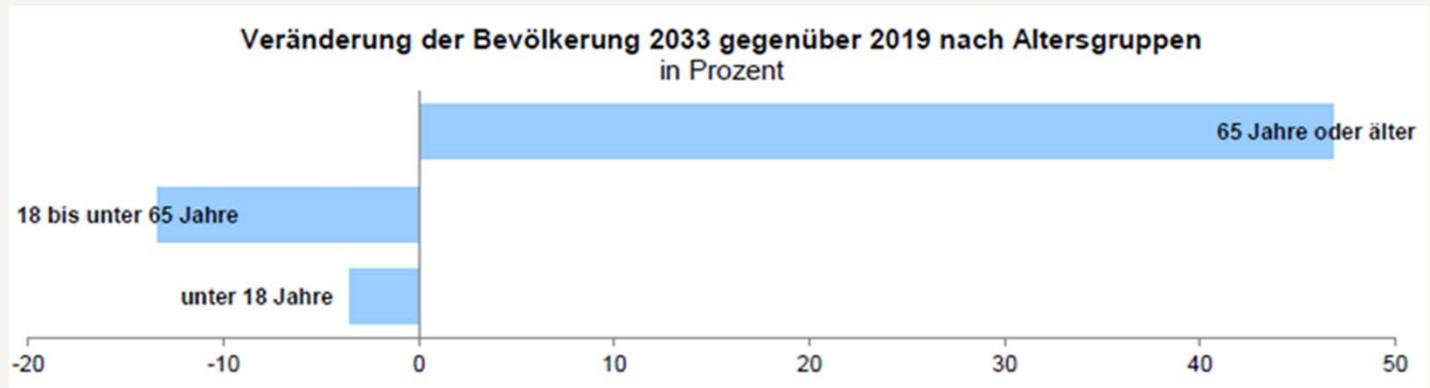
-> Weitere Gespräche und Informationen erforderlich

# Bevölkerungsentwicklung Gem. Aurach



Prognose 2.970 Personen in 2033  
im Vergleich zu 2.982 in 2019  
Stand 31.12.2022 waren in der  
Gemeinde Aurach  
3.131 Einwohner gemeldet

BEVÖLKERUNGSENTWICKLUNG AURACH/WEINBERG QUELLE: GEM. AURACH



PROGNOSTIZIERTE VERÄNDERUNG DER BEVÖLKERUNGSZUSAMMENSETZUNG IN AURACH.  
QUELLE: BAYRISCHES LANDESAMT FÜR STATISTIK, DEMOGRAPHIE-SPIEGEL BIS 2033.

# Ergebnisse VC-Check

## Zusammenfassung:

- Weinberg weist eine stabile Bevölkerungsentwicklung auf, mit tendenziell leichtem Wachstum auch in den nächsten Jahren. Der Ortsteil ist von seiner Lage, Größe und Versorgungsstruktur gut geeignet für die Neugründung von Haushalten aus dem Ort und auch für den Zuzug neuer Bewohnerinnen und Bewohner.
  - Innenentwicklung bietet viele Vorteile für eine Gemeinde und die Menschen, die dort leben: Stärkung der lokalen Identität, Erhaltung der regionalen Baukultur, Belebung und Erhaltung funktionsfähiger Ortskerne mit kurzen Wegen und besserer Auslastung der Infrastruktur, weniger Abwanderung sowie höhere touristische Attraktivität sind damit verbundene positive Effekte.
- > Die Vorteile von Innen statt Außen müssen besser kommuniziert werden

## Stärken / Schwächen

- Ortsränder / Ortsbild / Baustruktur / Innenentwicklung und Siedlungsentwicklung:
  - ⊕ Historische Siedlungsstruktur noch gut im Ortsbild ablesbar
  - ⊖ wenig gut erhaltene alte Bausubstanz, ablesbar am völligen Fehlen von denkmalgeschützten Gebäuden
  - ⊖ Neubaugebiete ohne eigene städtebauliche Struktur, keine Antwort auf historisch gewachsene Situation
  - ⊕ Innenentwicklungspotenziale vorhanden
  - ⊕ zurückhaltende Ausweisung neuer potenzieller Wohnbauflächen



## Stärken / Schwächen

- Öffentliche Räume / Verkehrsflächen / Fußwege / Erschließung:
  - ⊖ OD Feuchtwanger Straße durchschneidet den Ort, Lärmbelastung
  - ⊕ Anbindung an ÖPNV vorhanden, aber ausbaufähig
  - ⊕ Anbindung an Fernstraßennetz
  - ⊖ wenig gestaltete Plätze, zentraler Dorfplatz fehlt
  - ⊖ vielfach schlechter Zustand der Wohn- und Erschließungsstraßen sowie der Fußwege
  - ⊕ Lage an überörtlichen Rad- und Wanderwegen
  - ⊖ Radwegführung durch den Ort fehlt, bzw. nur auf Umwegen



## Stärken / Schwächen

- Grünordnung / Ökologie:
  - ⊖ Wiesethquelle, Verrohrung und Verlegung des Bachbetts
  - ⊖ Bäume im öffentlichen Straßenraum
  - ⊖ Spielplätze
  - ⊕ Ortsrand, Einbettung in den Landschaftsraum



## Stärken / Schwächen

- Versorgung / weiteres:
  - ⊕ Schnelles Internet
  - ⊖ nur eingeschränkte Versorgung mit Gütern des täglichen Bedarfs
  - ⊕ gute Grundversorgung im nahegelegenen Aurach (4-5 km) und Feuchtwangen (7-8 km)
  - ⊕ soziales Miteinander, reges Vereinsleben
  - ⊖ Keine Nutzung der touristischen Potenziale
  - ⊕ Frauenfußballteam in der 2. Bundesliga



# Bürger\*innen planen mit: Erste Ideen für die Dorferneuerung

LOKALES

Fränkische Landeszeitung Montag, 09.05.22

## Ein zentraler Treffpunkt wird vermisst

Bürgerinnen und Bürger aus Weinberg nahmen an einem Grundseminar für die Dorferneuerung teil: Miteinander soll gefördert werden



Die Teilnehmer des Grundseminars mit Bürgermeister Simon Göttfert (vordere Reihe, Mitte). Foto: Thomas Hillermeier

WEINBERG – Die Vorbereitungsphase für die „Dorferneuerung Weinberg 2“ ist angelaufen: Unlängst haben sich 18 Bürgerinnen und Bürger zu einem ersten Grundseminar unter der Leitung von Wolfgang Heinlein und Danilo Graupner vom Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) Mittelfranken getroffen.

Wie zweiter Bürgermeister Thomas Hillermeier mitteilte, befassten sich die Teilnehmenden in Gruppen zunächst mit dem „Ist-Zustand“ des Ortes und brachten Vorschläge für mögliche Verbesserungen ein. Dabei wiesen sie unter anderem auf marode Gebäude und ungepflegte Plätze hin – dies, zumal die Verschönerung

des Ortsbilds ein Ziel sei. Auch der Wiesethursprung als ein Alleinstellungsmerkmal Weinbergs sollte besser zur Geltung gebracht und erlebbar gemacht werden.

### Das Angebot wird rege genutzt

Mit Blick auf den sozialen Bereich bestand Einigkeit, dass das breite Angebot an kulturellen, kirchlichen und gemeindlichen Veranstaltungen für Jung und Alt rege genutzt werde. Dennoch gelte es, die Lebensverhältnisse zu verbessern.

Vermisst wurde zum Beispiel ein zentraler Treffpunkt, der das Miteinander der Weinberger fördern würde.



Der Wiesethursprung in Weinberg sollte als etwas Besonderes besser zur Wirkung kommen. Momentan ist nur ein Wasserstrahl sichtbar, der am neuen Dorfplatz aus einer Quelle in einen kleinen Teich fließt. Foto: Werner Wenk

Sven Schulze vom ALE bezeichnete das nun angestoßene Verfahren als ein „spannendes Projekt“. Es sei wichtig und auch vorgeschrieben, dass der Bürgerschaft bei der Planung sowie bei der Mitgestaltung eine wichtige Rolle zukomme.

In diesem Sinn begrüßte Dieter Blase vom Planungsbüro die Beiträ-

ge der Teilnehmer. Damit könne er sich vom Ort ein Bild für das anstehende Dorferneuerungsverfahren machen. Er freue sich auf die Planungsphase, die 2023 starten soll.

Der Auracher Bürgermeister Simon Göttfert brachte seinen Wunsch zum Ausdruck, dass die Arbeitsgruppen noch viel Unterstützung aus der

Bevölkerung erfahren wird. Denn die aktive Mitarbeit und die Ideen eines jeden Einzelnen seien wichtig, damit die Dorferneuerung im Ortsteil Weinberg gelinge und zu Verbesserungen im öffentlichen ebenso wie im gemeinschaftlichen und im privaten Bereich beitrage.

WERNER WENK

Grundseminar 29./30.04.22

# „Dorfbarometer“

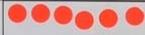
Wie schaut's aus in Weinberg? - ein spontanes Stimmungsbild unter den Teilnehmenden

- Ortsbild: eher negativ
- Umgebung/Landschaft: sehr positiv
- Handel/Gewerbe: eher negativ
- Fremdenverkehr: Fehlanzeige
- Gewässer + Grünordnung: eher positiv
- Gemeinschaftsleben: sehr positiv
- Einkaufsmöglichkeiten: eher negativ

Grundseminar 29./30.04.22

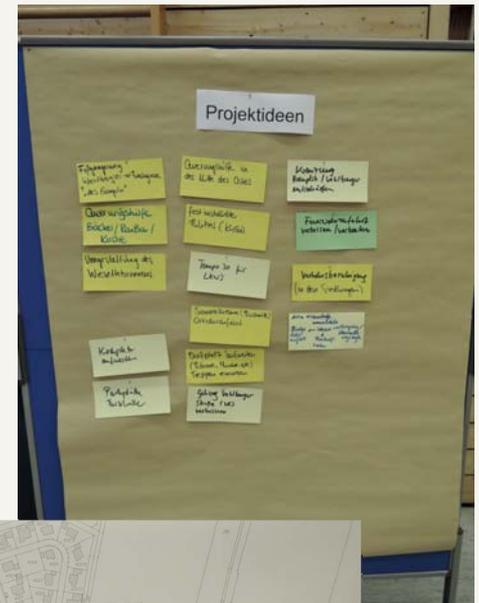
# Themenspeicher

Die Top-Themen vom 30.04.22

Thema	Wertung / Punkte	Rang
Soziales - Treffpunkte		Top 1
Vereinsleben, Zusammenarbeit, Gemeinschaft		
Grundversorgung für alle Generationen		
Angebote für Kinder und Jugendliche		Top 3
Verkehrsinfrastruktur, Verkehrssicherheit		
ÖPNV		
Dorfökologie		
Die Wieseth - Tourismus		Top 3
Innenentwicklung, Baukultur, Leerstand, Mehrgenerationenwohnen		
Baukultur, Ortsbild		Top 2
Zukunft der Landwirtschaft, Selbstversorgung des Dorfes		

Grundseminar  
29./30.04.22

# Einstieg in die Arbeitskreisarbeit 20.06.22



# Arbeitskreise

- AK 1: Naturerlebnis und Landwirtschaft – gemeinsam mit Bewusstsein in eine ökologische Zukunft



- AK 2: Baukultur, Ortsbild, Gestaltung öffentlicher Raum, Dorfökologie, Wasser und Grün



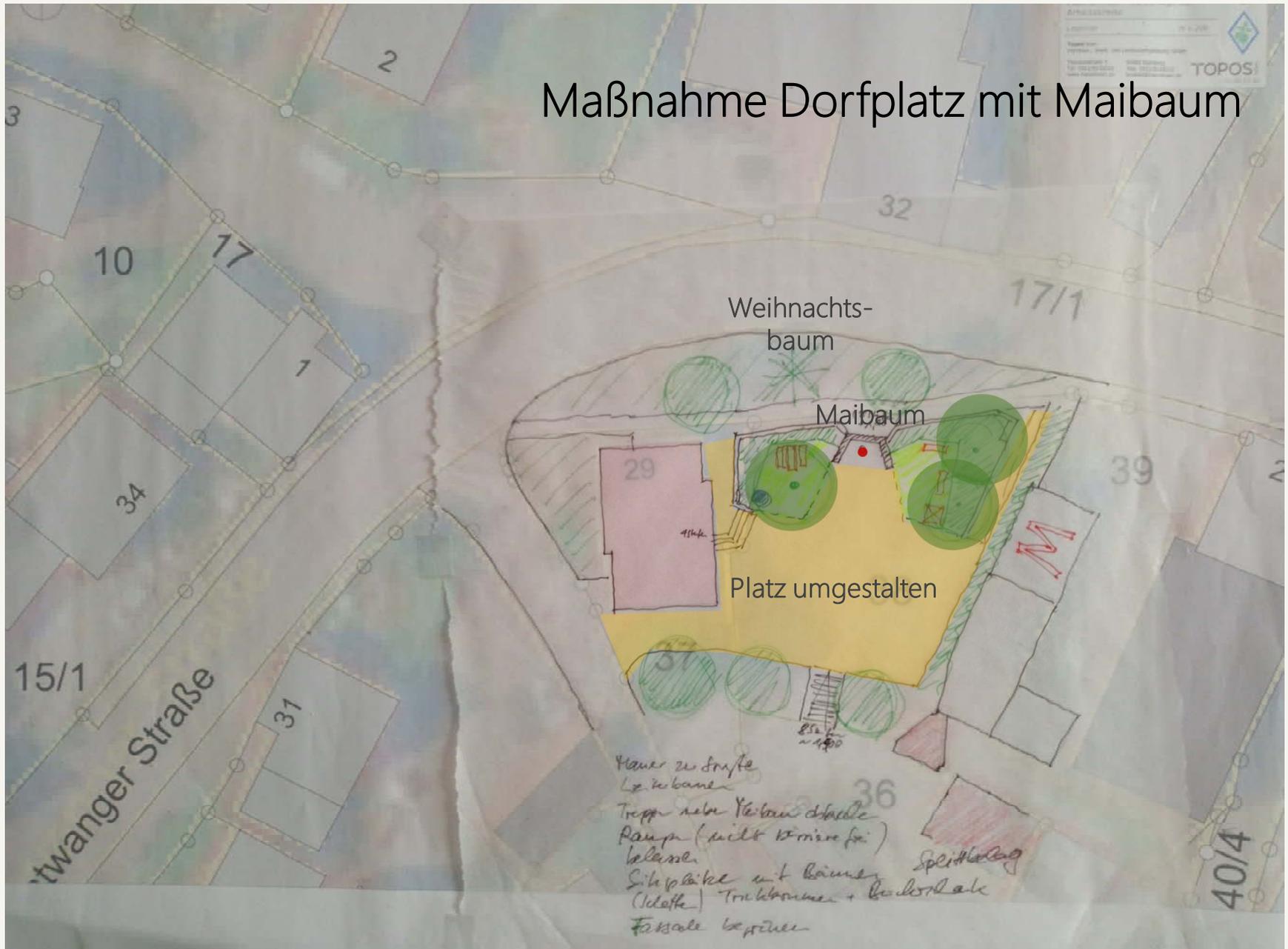
- AK 3 Zusammenleben im Dorf, Angebote für alle Altersgruppen, Grundversorgung, Barrierefreiheit



Vorbereitungstreffen 23.05.22



# Maßnahme Dorfplatz mit Maibaum

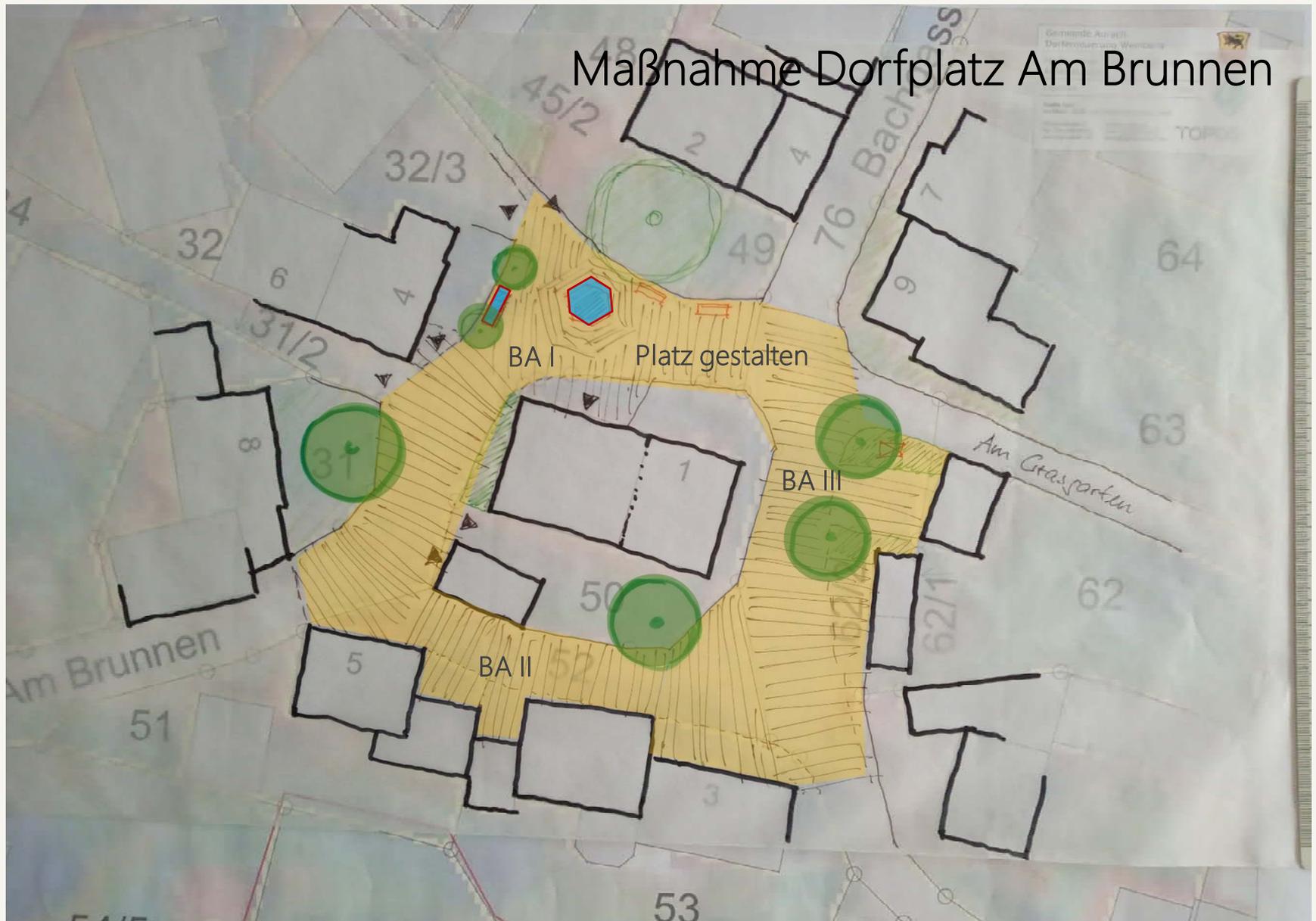


# Maßnahme Dorfplatz mit Maibaum

- Bessere Abgrenzung des Dorfplatzes zur Hauptstraße zum Schutz für Kinder; z.B. mit Bepflanzung (Hecke) oder Stützmauer
- Begrünung der großen Scheunenmauer mit Rankhilfe und
- Schriftzug **WEINBERG** an der Wand
- Schaukästen, Bücherschrank, Tauschschrank (s. auch AK 3)
- Sitzen und rasten im Schatten einer neu gepflanzten Linde
- Stützmauern erneuern, Treppen reduzieren
- Trinkbrunnen
- Teilentsiegelung
- Insektenhotel



# Maßnahme Dorfplatz Am Brunnen



# Maßnahme Dorfplatz Am Brunnen

- Platz mit einheitlicher Oberfläche gestalten (Wohn- und Spielstraße), Ausführung in Bauabschnitten
- Neue Bäume pflanzen
- Asphalt reduzieren / Teilentsiegelung
- Bildstock besser inszenieren
- Angrenzende private Flächen mit einbeziehen
- Wieseth erlebbar machen ?
- Brunnen erneuern
- Trinkbrunnen oder Brunnentrog



# Maßnahme Windhofener Straße

Wendeplatz / Parkplatz / Verkehrsberuhigung



# Maßnahme Windshofener Straße

## Wendeplatz / Parkplatz / Verkehrsberuhigung

- Stellplätze schaffen für öffentliche Einrichtungen (Bücherei, Turnhalle)
- Geschwindigkeiten reduzieren, Verkehrssicherheit erhöhen
- Fahrbahneinengung, Pflasterbelag
- Bäume pflanzen
- Teilentsiegelung
- Gitter entfernen, neu gestalten
- Grünhügel muss gestaltet werden
- Standort für Schaukästen und Mitfahrerbank auf gegenüberliegender Seite





# Maßnahme Naturkindergarten

**Konzept:** behüteter Lern- und Erfahrungsraum für Kinder von 2 bis 6 Jahren in naturnaher Umgebung, eine Kindergartengruppe mit max. 20 Kindern, Garten für Kinder, eigene kleine Beete zum Gemüseanbau, evtl. Hühnerstall und Kleintiere, Reitmöglichkeit, Bauwagen als Unterstand, Strom- und Wasseranschluss

**Standort:** Am Graspark  
gemeindliches Grundstück  
(Streuobstwiese)

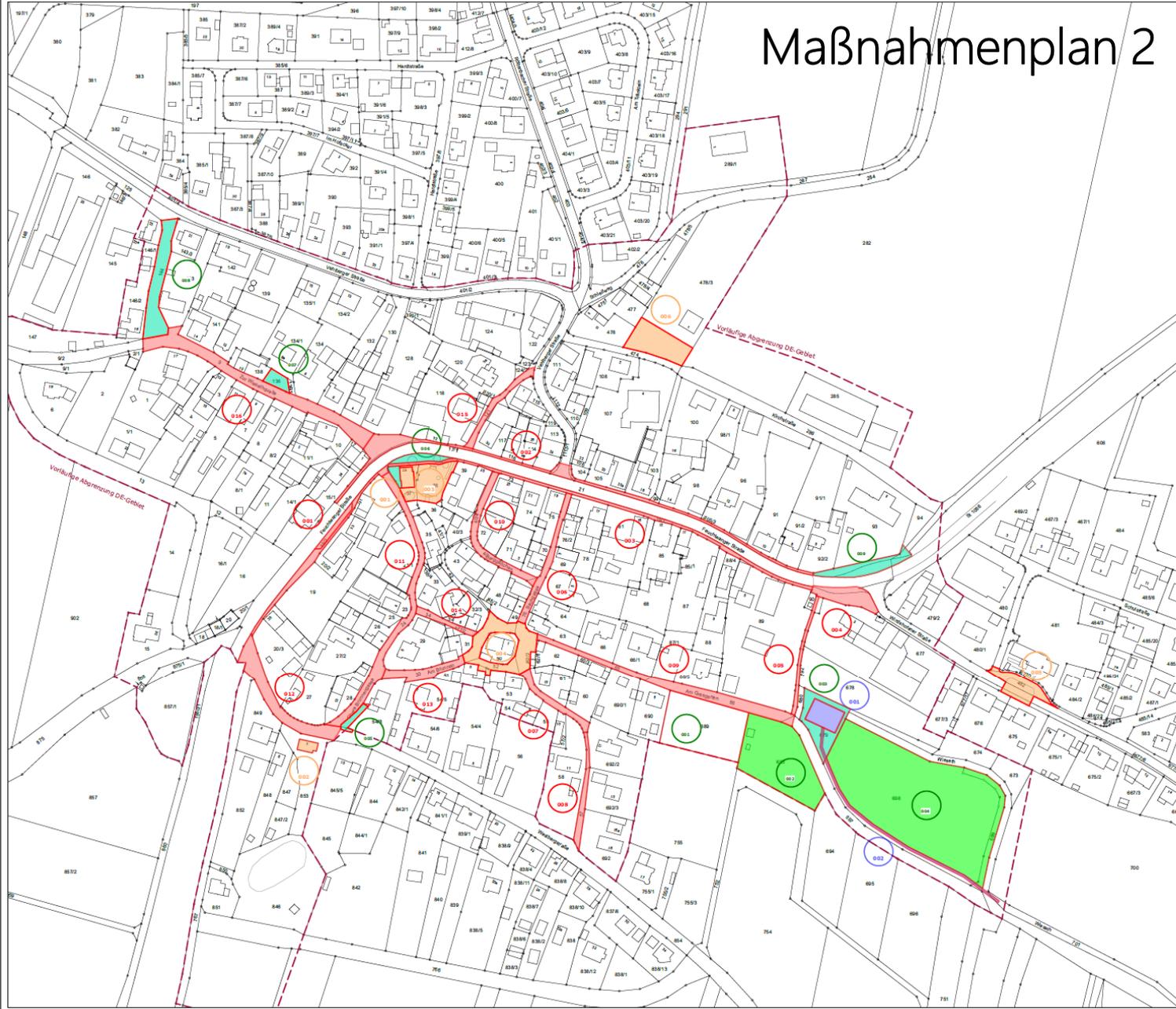
**Träger:** Kath Kirche

**Start:** Sept. 2024

**Bedarfsabfrage läuft**



# Maßnahmenplan 2



- Maßnahmenanzahl**
- 001 Parkplatz Feuerwanger Str. neu gestalten
  - 002 Randbereiche und Gehwege entlang der OD Nordseite
  - 003 Randbereiche und Gehwege entlang der OD Südseite
  - 004 Bushaltestelle neu gestalten
  - 005 Fußwegverbindung säubern
  - 006 Bahngasse Nord säubern
  - 007 Bahngasse Süd säubern
  - 008 "Gäugert" säubern
  - 009 Am Gragarten Wirt- und Spärrade
  - 010 Berggäßchen säubern
  - 011 Obere Brunnergasse säubern
  - 012 Westbergstraße säubern
  - 013 Straße Am Brunnen säubern
  - 014 Verbindung Brunnergasse Am Brunnen säubern
  - 015 Hofgasse säubern
  - 016 Zur Mischquelle säubern
  - 017 Nutzung Vorwärtungsgebäude
  - 018 Umrüstung Alte Feuerwehr
  - 019 Dorfplatz umgestalten
  - 020 Dorfplatz Am Brunnen gestalten
  - 021 Verkaufsstellen neu oder neu Platz gestalten
  - 022 Parkplatz am Fröhof gestalten
  - 023 Bäume pflanzen
  - 024 Spielplatz Am Gragarten aufbauen
  - 025 Naturvorkergarten Grüngestaltung
  - 026 KIB-Backen naturnah ergänzen
  - 027 Erweiterungstische Naturvorkergarten
  - 028 Grünfläche aufwerten
  - 029 Grünfläche aufwerten Blüme ergänzen
  - 030 Grünfläche aufwerten
  - 031 Grünverbindung Mischquelle aufwerten
  - 032 alte Bushaltestelle grün gestalten
  - 033 KIB-Backen naturnah gestalten
  - 034 Misch restaurieren
- Maßnahmenabgrenzung**
- Verkehr
  - Gebäude und Plätze
  - Landespflege
  - Grünfläche (Rasen, Stauden, Blühfläche)
  - Grünfläche (Gehölzpflanzung)
  - Wasserwirtschaft
  - Gebäude - Neubau
- ENTWURF**
- Gemeinde Ausschuss Dorfentwicklung Weinberg  
 Maßnahmenplan zum Pflanzplan 041 Fröhof  
 Maßstab: 1:1.000  
 Datum: 11.11.2023  
 TOPOS

# Priorisierung der Projekte

Maßnahmen - Nr.	Titel der Maßnahme	Standortvorschlag	Idee und Ziele	Beteiligte / mögliche Förderung	Priorität
<b>Handlungsfelder AK 1: Naturerlebnis und Landwirtschaft; gemeinsam mit Bewusstsein in eine ökologische Zukunft</b>					
1.1	Streuobst rund um Weinberg		Auszeichnung der Bäume mit verschiedenfarbigen Bänderolen Gemeinsame Ernte, vermosten z.B. in Feuchtwangen, <b>Apfelfest</b>	Obst- und Gartenbauverein	läuft
1.2	Wirtschaftswege in der Flur		Unterhalt verbessern Zeltplatz möglich?	Jagdgenossenschaft	
1.3	Alte Kläranlage	Alte Kläranlage	Zelten, Baden, Duschen Blockhütte, Saunahütte, Tiny houses, Radfahrer Einkehr Zulauf Wieseth ausreichend? -> eigene Quelle fassen Naturfreibad oder kleiner Pool RÜB Herrieder Weg mitnutzen <b>Wer betreibt das, wer haftet?</b>	WWA Ansbach LRA Ansbach, UNB ILE Naturpark	aktuelles EU-Förderprogramm angefragt oder evtl. langfristig, ohne Beteiligung der Gemeinde
1.4	Schulweiher		Erholungsqualität verbessern <i>Erhalt von Grünflächen und Freiräumen, Verbessern der Aufenthaltsqualität, Verbessern des Zulaufs zum Weiher um Verlandung entgegen zu wirken, ökologische Verbesserung der Vegetation (Renaturierung), Aufstellen von Sitzgelegenheiten</i>	Fischereiverein	keine Änderungen
1.5	Waldkindergarten bzw. Naturkindergarten	Am Grasgarten BA I: gemeindeeigene Streuobstwiese evtl. BA II: große Wiese in der Wiesethaue	Gärten/Beete für Kinder, Bauwagen, Hühnerstall und weitere Tiere (Reiten), Kindergartenleitung mitnehmen, Grundstück sichern evtl. durch Landtausch (BA II) <i>eine Kindergartengruppe mit max. 20 Kindern Bauwagen als Keimzelle Kleintiere im offenen Stall: ein paar Hühner, Ziegen u.a. Eigene kleine Beete zum Gemüseanbau Wasseranschluss wäre gut Streuobstwiesen und Waldgrundstücke einbeziehen</i>	Kath. Kirche als Träger (Katholische Kindertageseinrichtungen Altmühlfranken-Nordschwaben gGmbH) Kinder- und Jugend Förderverein e.V. Gemeinde ALE Landratsamt AN	TOP
<b>Übergreifende Themen</b>					
4.1	Leerstände		"Innen statt außen", Erhalt ortsbildprägender Gebäude, Umnutzung leerstehender oder mindergenutzter Bausubstanz (z.B. alte Scheunen) im Ortszentrum, graue Energie nutzen - Eigentümer ansprechen - Exkursion nach Hofheim (best practice Beispiele) - Infodstand/Infoabend in Weinberg derzeitiger Stand: direkte Ansprache hatte bisher keinen Erfolg, kein aktuelles Projekt, ein mögliches Objekt wäre mittelfristig die Alte Feuerwehr	Gemeinde Planungsbüro ALE	Gespräche laufen
4.2	Dorfstraßen	s. Plan	Aufwertung und Sanierung der Ortsstraßen, die vor allem in Folge der Kanalbauarbeiten in einem sehr schlechten Bauzustand sind - Bachgasse zwischen Platz Am Brunnen und "Gänglerla" - Berggässchen - Obere Brunnengasse - Westbergstraße (Teilstrecke) - Straße Am Brunnen, außerhalb Platz (s.o.) - Verbind. Ob. Brunnengasse - Am Brunnen - Straße Zur Wiesethquelle		hoch

# Grobe Kosten der Projekte

Kennzahl	Maßnahme	Menge	Einheit	Einheitspreis	Ges.Preis	Gesamt
<b>Verkehr</b>						<b>1.768.180,00 €</b>
001	Parkplätze Feuchtwanger Str	120	m <sup>2</sup>	200,00 €	24.000,00 €	
002	Randbereiche Feuchtwanger Str Nordseite	1010	m <sup>2</sup>	200,00 €	202.000,00 €	
003	Randbereiche Feuchtwanger Str Südseite	1000	m <sup>2</sup>	200,00 €	200.000,00 €	
004	Bushaltestelle umgestalten	470	m <sup>2</sup>	120,00 €	56.400,00 €	
005	Fusswegverbindung Flur-Nr. 92 sanieren	185	m <sup>2</sup>	180,00 €	33.300,00 €	
006	Bachgasse Nord sanieren	410	m <sup>2</sup>	230,00 €	94.300,00 €	
007	Bachgasse Süd sanieren	290	m <sup>2</sup>	210,00 €	60.900,00 €	
008	"Gängerla" sanieren	270	m <sup>2</sup>	180,00 €	48.600,00 €	
009	Spielstraße Am Grasgarten	1038	m <sup>2</sup>	60,00 €	62.280,00 €	
010	Berggässchen sanieren	500	m <sup>2</sup>	210,00 €	105.000,00 €	
011	Obere Brunnengasse sanieren	1045	m <sup>2</sup>	210,00 €	219.450,00 €	
012	Westbergstraße sanieren	890	m <sup>2</sup>	210,00 €	186.900,00 €	
013	Straße Am Brunnen sanieren	380	m <sup>2</sup>	210,00 €	79.800,00 €	
014	Verbind. Ob. Brunnengasse - Am Brunnen sanieren	180	m <sup>2</sup>	210,00 €	37.800,00 €	
015	Hohlgasse sanieren	265	m <sup>2</sup>	180,00 €	47.700,00 €	
016	Zur Wiesethquelle sanieren	1475	m <sup>2</sup>	210,00 €	309.750,00 €	
<b>Gebäude und Plätze</b>						<b>1.198.000,00 €</b>
001	Nachnutzung Rathaus	650	m <sup>3</sup>	500,00 €	325.000,00 €	
002	Umnutzung Alte Feuerwehr	400	m <sup>3</sup>	600,00 €	zurückgestellt	
003	Dorfplatz umgestalten	730	m <sup>2</sup>	300,00 €	219.000,00 €	
004	Dorfplatz "Am Brunnen" gestalten	1000	m <sup>2</sup>	300,00 €	300.000,00 €	
005	Platzgestaltung Alte Schule	500	m <sup>2</sup>	280,00 €	140.000,00 €	
006	Parkplatz am Friedhof gestalten	790	m <sup>2</sup>	250,00 €	197.500,00 €	
007	Mitfahrerbänke	7	St	1.500,00 €	10.500,00 €	
008	Infotafeln/Schaukästen	3	St	2.000,00 €	6.000,00 €	

# Grobe Kosten der Projekte

Kennzahl	Maßnahme	Menge	Einheit	Einheitspreis	Ges.Preis	Gesamt
<b>Grünflächen</b>						<b>276.100,00 €</b>
001	Spielplatz Grasgarten	2085	m <sup>2</sup>	180,00 €	Regionalbudget	
002	Naturkindergarten	2360	m <sup>2</sup>	10,00 €	23.600,00 €	
003	RÜB naturnah eingrünen	570	m <sup>2</sup>	30,00 €	17.100,00 €	
004	Naturkindergarten Erweiterung	7600	m <sup>2</sup>	12,00 €	91.200,00 €	
005	Grünfläche aufwerten	100	m <sup>2</sup>	80,00 €	8.000,00 €	
006	Grünfläche aufwerten, Bäume pflanzen	270	m <sup>2</sup>	100,00 €	27.000,00 €	
007	Grünfläche aufwerten	160	m <sup>2</sup>	80,00 €	12.800,00 €	
008	Grünverbindung Wiesethquelle	840	m <sup>2</sup>	60,00 €	50.400,00 €	
009	alte Bushaltestelle begrünen	500	m <sup>2</sup>	60,00 €	30.000,00 €	
010	Bäume pflanzen	20	St	800,00 €	16.000,00 €	
<b>Wasserwirtschaft</b>						<b>71.550,00 €</b>
001	RÜB renaturieren	370	m <sup>2</sup>	160,00 €	59.200,00 €	
002	Wieseth renaturieren	190	lfdm	65,00 €	12.350,00 €	
Gesamtbaukosten brutto					3.313.830,00 €	3.313.830,00 €
Nebenkosten					15%	497.074,50 €
<b>Gesamtkosten brutto</b>						<b>3.810.904,50 €</b>

## Nächste Schritte

- Heute: Information und Diskussion der Zwischenergebnisse im Gemeinderat
- Bürgerinformation / Bürgerversammlung
- Fertigstellung DE- Bericht (vorläufige Fassung)
- Beteiligung TÖB
- Anordnung der Dorferneuerung ca. Sommer 2024
- Start für Privatmaßnahmen
- Teilnehmergeinschaft und Vorstand
- Beginn der Ausführungsplanungen ab Mitte 2024
- Umsetzung von öffentlichen Maßnahmen ab 2025



Vielen Dank!

